

Stellungnahme Pro Bahn Zentralschweiz zum Fahrplanentwurf 2024

660 Luzern – Zug – Zürich – Zürich Flughafen / Zürich Flughafen - Zürich – Zug- Luzern (IR70/IR75)

Eingabetext:

660 Luzern – Zug – Zürich – Zürich Flughafen / Zürich Flughafen - Zürich – Zug- Luzern (IR70/IR75) -
alle Verbindungen:

Forderung(en): Direkte Verbindungen nach/von Zürich Flughafen (IR70 resp. IR75) müssen auch
2024 weiterhin bestehen. Im Minimum muss wenigstens jede zweite Verbindung erhalten bleiben.

Begründung(en):

- Für Fahrgäste mit Gepäck (Touristenstadt Luzern) und für ältere Menschen und solche mit
Behinderung ist das Umsteigen im stark frequentierten Bahnhof Zürich sehr mühsam -
kundenunfreundlich.

- [Mittels Umsteigen in Zürich HB bleibt der Flughafen ohne Zeitverlust für Reisende der IR70 und
IR75 von Luzern und Zug erreichbar.]

=> Umsteigen scheint den SBB für einen attraktiven ÖV keine Qualitätseinbusse zu sein!??

510/600 Basel – Luzern – Lugano – Milano – (Italien) / (Italien) – Milano – Lugano Luzern – Basel

Eingabetext:

(510)/600 Basel – Luzern – Lugano – Milano – (Italien) / (Italien) – Milano – Lugano Luzern – Basel

Forderung(en):

- Luzern als Touristenstadt (volkswirtschaftliche Bedeutung) muss wieder mehr internationale
Verbindungen erhalten, d.h. täglich 5 Verbindungen (Stand 2015) nach/von Milano (mit Optionen einer
täglichen Verbindung nach/von Genua resp. Venedig).

Begründung(en):

- Das Umsteigen mit Gepäck und für ältere und gehbehinderte Fahrgäste ist sehr mühsam,
kundenunfreundlich, fehlende Kundenorientierung.

[Die trinationale Zugverbindung Frankfurt–Milano verkehrt neu in beiden Richtungen über die
Gotthard-Achse und vorübergehend via Zürich anstatt via Bern oder Luzern.]

=> Leider fehlt eine genaue und verbindliche Zeitangabe, wann die Verbindung wieder via Bern oder
Luzern geführt wird.

455 Bern - Luzern – Bern

Eingabetext:

455 Bern - Luzern – Bern

Forderung(en): Der Halbstunden-Takt muss 2024 eingeführt werden und nicht erst in 10 Jahren,
mindestens zu den Hauptverkehrszeiten.

Begründung(en): Die Züge einer der bestfrequentierten Linie der Schweiz sind besonders in den
Hauptverkehrszeiten überfüllt. Stehplätze dürfen nicht zur Normalität werden.

510 Basel – Luzern – Basel

Eingabetext:

510 Basel – Luzern – Basel

Forderung(en):

- Halt des IR26 (Treno Gottardo) in Sursee. Begründung(en):

- Direkte umsteigefreie Verbindungen nach/von Göschenen-Leventina-Locarno. Anschluss in Sursee
auf die S1 (Richtung Olten-Basel auf dem gleichen Perron).

- RE24 Olten - Luzern (SBB/VVL)

[Mit dem Einsatz von Doppelstockzügen anstelle der bisher einstöckig geführten Züge wird die Kapazität erweitert.]

=> Aufgrund der hohen Auslastung eine notwendige und äusserst sinnvolle Massnahme auf dieser stark frequentierten Linie. Sehr guter Entscheid, kundenfreundliche Massnahmen!

50.399 Beinwil am See – Rickenbach - Sursee - Rickenbach – Beinwil am See

Eingabetext:

50.399 Beinwil am See – Rickenbach - Sursee - Rickenbach – Beinwil am See

Forderung(en): Ab Fahrplanwechsel im Dezember 2023 muss der Samstag-Fahrplan auch an Sonntagen bestehen.

Begründung(en):

- Fahrplanlücke wird geschlossen.
- Kundenbedürfnisse (Freizeitangebot, Ausflügler, Touristen) werden erfüllt.
- Gute Bahn-Anschlüsse in Sursee, Menziken und Beinwil am See.

60.087 Beromünster – Sursee - Beromünster (Möischter-Express)

Eingabetext:

Forderung(en): Fahrplanlücken Beromünster ab 13.47, Sursee ab 09.53 und 14.30 müssen geschlossen werden.

Begründung(en): Bestehendes Kundenbedürfnis und auch Verbesserung der Lesbarkeit und Merkbareit.

60.101 Hochdorf – Kleinwangen – Hohenrain – Hochdorf

Eingabetext:

60.102 Hochdorf-Kleinwangen-Hohenrain-Hochdorf

Forderung(en):

Die Dörfer Lieli und Sulz müssen nach einem 10jährigen Unterbruch, ab Fahrplanwechsel im Dezember 2023, wieder durch den ÖV bedient werden. D.h. Reaktivierung eines Busbetriebes im Stunden-Takt und Integration in den Fahrplan der Linie 101. Begründung:

Grosse Kundennachfrage! Die Grundversorgung durch den ÖV muss auch für kleinere Ortschaften im Kanton sichergestellt werden.

• Linie 12 Luzern Bahnhof - Littau Gasshof (VVL)

Eingabetext:

[Verlängerung 7.5-Minuten-Takt bis 19.45 Uhr]

Kommentar :Die optimierte ÖV-Erschliessung dieses Stadtteils ist sehr zu begrüssen!

• Linie 24 Luzern Bahnhof-Meggen-Tschädigen/Gottlieben (VVL)

Eingabetext:

[10-Minuten-Takt während morgendlicher Hauptverkehrszeit Montag bis Freitag/Zusatzkurs am Sonntagmorgen]

Kommentar: Die Einführung des morgendlichen 10-Minuten-Taktes entspricht einem längst geäusserten Bedürfnis der Megger Bevölkerung.

Danke für Vollzug dieses 10' Taktes.

- **Linien 1/5/6/7/8 (VVL)**

Eingabetext:

- Linien 1/5/6/7/8 (VVL)

[Die Taktintervalle werden unter Berücksichtigung der aktuellen Nachfrage angepasst.]

Bemerkung(en): Was bei gut frequentierten Linien zu einer berechtigten Erweiterung des Taktintervalles führen kann (muss), kann auf Nebenlinien und in frequenzschwachen Randstunden durch die Reduktion des Taktintervalles zu einem unerwünschten Abbau des ÖV-Angebotes führen. Unter dem Gesichtspunkt eines flächendeckenden Service public ist diese Massnahme nur mit grösster Zurückhaltung anzuwenden.

Fahrplanentwurf 2024: Stellungnahme Pro Bahn (Obwalden, Nidwalden, Uri)

Eingabetext:

Fahrplanentwurf 2024: Stellungnahme Pro Bahn (Obwalden, Nidwalden, Uri)

Grundsätzlicher Kommentar:

- Pro Bahn Zentralschweiz begrüsst den neuen durchgehenden Stundentakt auf den Postautolinien von und nach Sarnen, welcher im Fahrplanentwurf 2024 vorgeschlagen wird. Dadurch können die heutigen Taktlücken geschlossen werden und es entsteht ein attraktiveres öV-Angebot als heute. Auch die Ablösung des Abibusses durch ein fahrplanmässiges Angebot ist sinnvoll.

- Gemäss Fahrplanentwurf entsteht jedoch beim Übergang zwischen dem Tages- zum Abendfahrplan auf verschiedenen Postautolinien eine Lücke von gegen 90 Minuten. Dies ist nochmals zu überprüfen, da diese Lücke Pendlerinnen und Pendler betrifft, die von weiter her nach Obwalden heimreisen. Auch verpassen am Mittag Schülerinnen und Schüler, welche von Sarnen in die Ortsteile Wilen, Oberwilen sowie Stalden reisen möchten, neu das Postauto um wenige Minuten.

Linie 60.343 Sarnen–Melchtal–Stöckalp

Eingabetext:

Forderung(en):

- Die Taktlücke zwischen 18.44 und 20.11 Uhr (ab Sarnen) ist wenig kundenfreundlich und soll geschlossen werden.

Linie 60.344 Sarnen–Stalden–Langis

Eingabetext:

Linie 60.344 Sarnen–Stalden–Langis

Forderung(en):

- Die Taktlücke zwischen 18.16 und 19.46 Uhr (ab Sarnen) ist wenig kundenfreundlich und soll geschlossen werden.

- insbesondere Schüler/innen-Frequenzen und Transportbedürfnisse nicht antizipiert

Linie 60.345 Sarnen–Oberwilen

Eingabetext:

Linie 60.345 Sarnen–Oberwilen

Forderung(en):

- Die Taktlücke zwischen 18.44 und 20.14 Uhr (ab Sarnen) ist wenig kundenfreundlich und soll geschlossen werden.

- insbesondere Schüler/innen-Frequenzen und Transportbedürfnisse nicht antizipiert

Linie 60.345 Sarnen–Oberwilen

Die Einführung des 60-Minuten-Takts Sarnen–Oberwilen ist sinnvoll und wird von Pro Bahn unterstützt, jedoch sind die Abfahrtszeiten teilweise nicht mehr auf die Schulzeiten ausgerichtet. Schülerinnen und Schüler ab Sarnen Kantonsschule verpassen den neuen Kurs um 11.44 Uhr (heute Schülerkurs um 11.58 Uhr) um wenige Minuten – Schulschluss der Primarschule, Oberstufe und Kantonsschule erst um 11.45 Uhr. So beträgt die Wartezeit bis zur nächsten Verbindung fast 60 Minuten – oder es verkehren mehr Elterntaxis.

Täglich fahren 15 bis 20 Schülerinnen und Schüler mit diesem Kurs um 11.54 ab Sarnen Kantonsschule – ab Bahnhof sind es mit dieser Verbindung durchschnittlich nur zirka 1 bis 3 Erwachsene. Deshalb schlägt Pro Bahn vor, zu diesen Zeiten leicht vom Taktfahrplan abzuweichen.

	Fahrplan 2023	Fahrplan-entwurf 2024	Fahrplan-entwurf 2024 ungünstig!!	Fahrplan 2024, Vorschlag Pro Bahn	Fahrplan-entwurf 2024 (nächster Kurs)
Sarnen Bhf. ab	11.54	11.14	11.44	11.48	12.44
Sarnen Kantonsschule	11.56		11.46	11.50	
Oberwilen an	12.08		11.57	12.01	
Oberwilen ab	12.10		12.00	12.02	
Sarnen Bhf an.	12.24		12.13	12.15	
Zug n. Luzern ab	12.35 (IR); 12.29 (312) n. Stans		12.19 (S5)	12.19 (S5)	
Weitefahrt PA				12.16 Uhr, vermutlich als 344 nach Stalden	

Ebenso fehlt der 16.14-Kurs im Fahrplanentwurf 2024 (ebenfalls Schülerkurs für Schulschluss 15.50 bzw. Musikschulschluss 16.00 Uhr) ab Sarnen. Vorschlag: Der neue Kurs um 15.44 Uhr nicht fahren, da ihn die Schülerinnen und Schüler nach Wilen–Oberwilen knapp verpassen. Dafür den 16.14 Uhr Schülerkurs des Fahrplans 2023 beibehalten, da damit unnötig lange Wartezeiten für die Heimreise vermieden werden können.

Linie 60.344 Sarnen–Sonnenberg. Stalden–Langis

Auch auf der Linie 344 haben Schülerinnen und Schüler keine Chance, nach Schulschluss um 11.45 Uhr den Postautokurs von Sarnen Bahnhof nach Stalden zu erreichen. Der heutige Kurs um 11.58 Uhr wird grossmehrheitlich von Schülerinnen und Schülern benutzt und ist ideal. Damit dies weiterhin möglich bleibt, zwei Lösungsvorschläge von Pro Bahn.

	Fahrplan 23	Fahrplan-entwurf 2024	Fahrplan-entwurf 2024 (ohne Schüleranschluss)	Fahrplan-entwurf 2024 (nächster Kurs (Entwurf))	Fahrplan-entwurf 2024, Vorschlag 1 Pro Bahn	Fahrplan-entwurf 2024, Vorschlag 2 Pro Bahn	Fahrplan 24 (nä Kurs)
Sarnen Bhf. ab	11.58	11.16	11.46	* 12.16	11.54	11.58	13.16
Stalden Sportp. an	12.09		11.57		12.05	12.09	
Stalden ab	13.00		12.00		12.06	12.15	
Sarnen Bhf an.	13.12		12.11		12.17	12.27	
Anschlüsse in Sarnen, Zug n. Luzern, PA nach Stans	13.19 (S5); 13.29 (312) n. Stans		12.19 (S5)		12.19 (S5)	12.35 (IR); 12.29 (312) n. Stans	
Weiterfahrt PA			12.16 n. Stalden		* 12.16 (Mo-Fr) nicht fahren, dafür Taktlücke um 19.16 Uhr ab Sarnen-Stalden schliessen	12.44 als 345 nach Wilen * 12.16 nach Stalden; zurückkommendes Fahrzeug aus Wilen nutzen und 12.16 Uhr nach Stalden beibehalten	

Kanton Nidwalden

Keine Änderungen bekannt

Kanton Uri

Eingabetext:

Kanton Uri

Feststellung(en):

- Seit dem Fahrplan 2023 halten fast ausschliesslich nur noch IC/EC-Züge Richtung Luzern/Basel am Kantonsbahnhof Uri in Altdorf.
- Da der Tellbus noch eine schnellere direkte Verbindung in 47 Minuten nach Luzern anbietet, ist diese Überlagerung wenig sinnvoll.

Forderung(en):

- Deshalb sollen per Fahrplan 2024 oder Fahrplan 2025 wieder die IC- und EC-Züge nach Zug–Zürich HB in Altdorf anhalten.

Kanton Luzern (zusätzlich)

Eingabetext:

Feststellung(en):

- Pro Bahn begrüsst die Einführung von Doppelstock-Zügen auf der RegioExpress-Strecke Luzern–Olten von Montag bis Freitag.

Forderung(en):

- Da die Fahrgastzahlen auf dem RegioExpress Luzern–Olten auch am Wochenende stark angestiegen sind und weiter steigen, beantragt Pro Bahn, per Fahrplan 2024 oder Fahrplan 2025 auch am Samstag- sowie Sonntagnachmittag Doppelstock-Züge einzusetzen.

Linie 60.012 Luzern–Littau

Eingabetext:

Linie 60.012 Luzern–Littau

Feststellung(en):

- Die bedauerlicherweise sistierte Bestellung der Batterie-Trolleybusse insbesondere für die Linie 12 Luzern–Littau ist ...

Forderung(en): ...unverzüglich wieder aufzunehmen!!

- Einerseits aus ökologischen Gründen (E-Bus-Strategie), andererseits aufgrund der stark gestiegenen Fahrgastzahlen auf der Linie 12.
- Mit den Doppelgelenk-Trolleybussen wird ein deutlich höheres Platzangebot möglich. Die Linie 12 kann dank Batterietechnik an der bestehenden Haltekante am Bahnhofplatz Luzern halten und dank Trichtern am richtigen Ort an- sowie Abdrähten.
- Eine weitere Möglichkeit wäre die Verlängerung der Linie 12 zwischen Luzern Bahnhof bis Luzern Maihof während der HVZ – dadurch könnten die schlecht ausgelasteten Dieselmotorkbuse eingestellt werden.

Tarifverbund Passepartout

Eingabetext:

Tarifverbund Passepartout

Hinweis zu angekündigten Preiserhöhungen beim TV Passepartout per

10. Dezember 2023. Pro Bahn ist nicht einverstanden mit der Tarifierhöhung, da damit auch die Ziele eines besseren Modalsplits zugunsten des öV nicht gefördert wird. Der 9-Uhr-Pass soll als günstigere Alternative zum Monats- und Jahresabo beibehalten werden und dieses Produkt soll inskünftig aktiv beworben werden. Ausdehnung des Angebots an Sparbilletten, welches im Juli 2021 lanciert wurde und ebenso Bewerbung.

Anfrage LZ wg. Fahrplan 2024

Eingabetext:

Grundsätzlicher Kommentar zum FPLW 2024: Unerfreulich und an den Bedürfnissen der Zentralschweizer und internationalen Kundschaft vorbei!

- Zwar ist das dank Doppelstockzügen erhöhte Platzangebot im Regioexpress Luzern-Olten zu begrüßen, sofern Rollmaterial eingesetzt wird, welches zeitgemässe Anforderungen an den Komfort erfüllt.
- Die KISS-Kompositionen von Stadler können das insbesondere in der 1. Klasse nicht.
- Zusätzlich erwarten wir, dass etwas längere Fahrgastwechsel von den SBB bei den Haltezeiten berücksichtigt werden.

Aussagen im Zusammenhang mit erschienenen Medien-Artikeln:

- Inakzeptabel ist die Verschlechterung des Angebotes auf der Hauptarterie Luzern-Zug-Zürich mit dem konsequenten Brechen der durchgehenden Verbindungen zum Flughafen Zürich und der Aufspaltung der S24 in zwei Teile (Zug-Zürich HB und Zürich Wipkingen - Thayngen/Weinfelden).
- Schon einmal wurde diese Verbindung mit langen Wartezeiten im HB Zürich verschlechtert, nun müssen die oft mit schwerem Gepäck reisenden Flugpassagiere auch noch umsteigen.
- Ob die Sperrung der Strecke Zürich-HB bis Wipkingen während eines ganzen Jahres der richtige Weg ist, können wir nicht beurteilen. Aber sicher ist, dass die SBB bei der anderthalb jährigen Sperre Zugersee Ost einen grossen Effort unternommen hatte, die Auswirkungen zu minimieren – dies auch unter grossem politischen Druck. Für Luzern sowie die über den Bahnhof Luzern erschlossenen Regionen ist aus Sicht von Pro Bahn Zentralschweiz mindestens derselbe Effort nötig.
- Gefordert sind hier insbesondere die Zentralschweizer Regierungen sowie die Interessensorganisationen aus Wirtschaft und Tourismus .
- Nicht, dass wir das Fliegen fördern wollen, aber die Nachtzugsverbindungen werden ja mit dem neuen Fahrplan nicht ausgebaut.

Sie können Ihren Kommentar mit einem PDF-Anhang einreichen. (Max. 20MB und 3 PDF)

- [luzern verliert direktzug nach zuerich flughafen_lz_online_20230508.pdf](#)
- [kommentar - fahrplanentwurf der sbb zentralschweiz wird wieder benachteiligt.pdf](#)
- [seite 19 luzerner zeitung 2023-05-09 luzern wird abgehaengt artikel.pdf](#)

Kanton Luzern (Region Weggis, Vitznau)

Keine Änderungen bekannt

Kanton Luzern (Nachnetz)

Keine Änderungen bekannt

Luzern, 10. Juni 2023